**-1-**

**Informationsblatt und Einverständniserklärung über die ATLASTHERAPIE NACH ARLEN**

**Patient/-in:**

**Name: Vorname: Geb.Datum:**

**Sehr geehrte/-r Patient/-in,**

hiermit möchten ich Sie über typische Anwendungsfälle, den Ablauf der manuellen Untersuchung und Behandlung durch die ATLASTHERAPIE NACH ARLEN sowie über die Vorbereitung und das Verhalten nach der Behandlung informieren. Sie werden bei Funktionsstörungen und Problemen in den folgenden Bereichen angewandt:

* Probleme an der Wirbelsäule, vor allem wenn mehrere Stellen betroffen sind
* Probleme an den großen Gelenken wie Schulter, Ellenbogen, Knie, Hüfte, Sprunggelenk
* Probleme nach Unfällen mit Verletzungen der Wirbelsäule oder der Extremitäten
* chronische Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel
* Chronischer Nackenschmerzen
* Kiefergelenks-Schmerzen
* Nervöse Magen-Darm-Beschwerden
* Chronischer Ischias-Schmerz
* Chronischer Beckenschmerz
* Tinnitus

**Typische Probleme bei KINDERN, welche durch ATLASTHERAPIE NACH ARLEN behandelt werden können:**

* Koordinationsstörungen in der Grobmotorik oder Feinmotorik
* Gangstörungen
* Verkrümmungen der Wirbelsäule oder des Brustkorbes
* Entwicklungsverzögerungen motorisch
* Verzögerte Sprachentwicklung aufgrund von Störungen der Mundmotorik
* chronische Kopfschmerzen, Migräne
* ungeklärte Bauchschmerzen
* ungeklärte Schmerzen an den Beinen oder Armen

**ATLASTHERAPIE NACH ARLEN – ein wichtiges Instrument in der Manuellen Medizin:**

* *Atlastherapie nach Arlen* (entwickelt von Dr. med. Albert ARLEN \*1925-1992) bedeutet **keine** **Manipulation** der Halswirbelsäule, sondern eine neurophysiologische Impulstherapie des 1. Halswirbels (ATLAS) mit Einfluss auf das Nackenrezeptorenfeld. Dieses ist für die Wahrnehmung des Körpers im Raum zuständig. Auch der Muskeltonus kann positiv beeinflusst werden.

**-2-**

**Behandlungsablauf:**

Eine manualmedizinische Untersuchung incl. Atlastherapie nach Arlen dauert in der Regel **zwischen 20 und 30 Minuten**, in schwierigen Fällen auch etwas länger. Nach der Grundbehandlung findet im Körper eine individuelle Ausrichtung statt. Im Regelfall soll mit einer **Folgebehandlung im Abstand von 1 - 3 Wochen** eine gute Stabilisierung erreicht werden. In schwierigeren Fällen mit vielfältigen Funktionsstörungen können soweit gewünscht weitere manuelle/osteopathische Folgebehandlungen vereinbart werden.

Eine schulmedizinische Abklärung sollte insb. bei chronischen Beschwerden vorausgehen. Als manualmedizinisch tätige Ärztin verbinde ich meine schulmedizinische Erfahrung mit der manualmedizinischen Vorgehensweise.

**Aus rechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass in der Benennung der beispielhaft aufgeführten Anwendungsgebiete selbstverständlich kein Heilversprechen oder die Garantie einer Linderung oder Verbesserung aufgeführter Krankheitszustände liegen kann. Es gibt bislang keine Studien, die in wissenschaftlicher Hinsicht die Wirkungsweise der oben aufgeführten Behandlungsmethoden bei den genannten Krankheitsbildern nachweisen.**

**Mögliche Risiken und Nebenwirkungen:**

Bei der ATLASTHERAPIE NACH ARLEN und der manualmedizinischen Behandlung an Wirbelsäule, Armen oder Beinenkönnen vorübergehend muskelkaterähnliche Beschwerden auftreten. Schwerwiegende Risiken sind derzeit nicht bekannt.

**Muskelkaterähnliche Beschwerden sowie leichter Schwindel sind bis zu 2 Tage möglich und ungefährlich. Auch eine vorübergehende Verstärkung der vorher vorhandenen Beschwerden im Sinne einer Erstverschlechterung kann vereinzelt vorkommen.**

Sollten Sie nach einer manualmedizinischen Behandlung Beschwerden oder Missempfindungen über das genannte Maß hinaus haben, teilen Sie mir dies bitte umgehend mit.

 Ich habe den Aufklärungsbogen gelesen **und bin mit der Behandlung (/meines Kindes) einverstanden**

Datum\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ , Unterschrift (des/-r Erziehungsberechtigten)\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift des Arztes/der Ärztin\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_(Dr. A. Metzger-Weiser)